



Parkettspachtelmasse

UZIN NC 174

Selbstverlaufende, hochfeste Zement-Bodenausgleichmasse für Parkettböden in Schichtdicken von 1,5 – 20 mm

Anwendungsbereiche:

Selbstverlaufende Zement-Spachtelmasse mit Hochleistungsverflüssiger-Technologie zum Glätten, Nivellieren vor Parkettarbeiten.

Pumpfähig, für den Innenbereich.

Geeignet für/auf:

- ▶ die Herstellung saugfähiger, hochfester Verlegeflächen für Parkettböden sowie unter den Entkoppelungsunterlagen UZIN Multimoll Vlies, Multimoll Top 4, 9 und 15 sowie Multimoll Softsonic 3 mm.
- ▶ Zement-, Calciumsulfatestrichen, Beton u.ä.
- ▶ Gussasphaltestrichen (max. 4 mm Schichtdicke)
- ▶ Untergründe mit erhöhten Anforderungen an die Ebenheit gemäß DIN 18 202, Tab. 3, Zeile 4 vor Parkettarbeiten.

Geeignet als Untergrund für alle UZIN Parkettklebstoffe, speziell auch für den Einsatz von UZIN Dispersions-Parkettklebstoffen.

Geeignet auf Warmwasserfußbodenheizungen.

Für Untergründe mit zweifelhafter Eignung oder Festigkeit siehe „Wichtige Hinweise“.

Produktvorteile / Eigenschaften:

Durch die neue Rohstofftechnologie mit Superverflüssiger wird ein „Level Plus Effect“ erzielt, der sich durch einen sehr guten Verlauf mit gleichmäßig-glatte Oberfläche auszeichnet. Längere Verarbeitungszeiten und Aufbaudicken bereits ab 1,5 mm erleichtern die Verarbeitung und die Einsatzmöglichkeiten im Renovierbereich. Gute Saugfähigkeit und hohe Scher- und Haftzugwerte ergeben einen sicheren Verbund zwischen Spachtelmasse, Klebstoff und Parkett. Beim Einsatz von Dispersions-Parkettklebstoffen gibt die gute Saugfähigkeit und Stabilität der Spachtelmasse gegen Feuchtigkeit zusätzlich Sicherheit. Schnelles Abbinden des Klebstoffs und zügige Weiterarbeit sind dadurch möglich.

Bei Einsatz von UZIN MK 85 Turbo muss die Spachtelmasse mit UZIN PE 385 zur Verlängerung der Einlegezeit vorgestrichen werden.



CE	
0761	
Uzin Utz AG Dieselstraße 3 D-89079 Ulm	
13	
01/01/0018.01	
EN 13 813: 2002 Zement-Spachtelmasse für Bodenflächen im Innenbereich	
EN 13 813: CT-C35-F7	
Brandverhalten	A 1 fl
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT
Druckfestigkeit	C 35
Biegezugfestigkeitsklasse	F 7



Zusammensetzung: Spezialzemente, mineralische Zuschlagstoffe, Polyvinylacetat-Copolymere, Fließmittel und Additive.

- ▶ Sehr guter Verlauf durch Level Plus Effect
- ▶ Für Schichtdicken von 1,5 – 20 mm
- ▶ Feine Oberfläche
- ▶ Gute Saugfähigkeit
- ▶ Sehr spannungsarm
- ▶ Hohe Zug- und Scherfestigkeit
- ▶ GISCODE ZP 1/Chromatarm
- ▶ EMICODE EC 1 R PLUS/Sehr emissionsarm

Technische Daten:

Gebindeart:	Papiersack
Liefergröße:	25 kg
Lagerfähigkeit:	mindestens 6 Monate
Benötigte Wassermenge:	5,5 – 6 Liter pro 25 kg-Sack
Farbe:	grau
Verbrauch:	ca. 1,6 kg/m ² pro mm Dicke
Verarbeitungstemperatur:	mind. 15 °C am Boden
Verarbeitungszeit:	ca. 30 Minuten*
Begehbar:	nach ca. 2 Stunden*
Belegreif:	18 Stunden bei 2 mm Dicke*

*Bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchte in 3 mm Schichtdicke.

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss ausreichend eben, fest, rissfrei, trocken, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftfestigkeit beeinträchtigen.

Zement- und Calciumsulfatestriche müssen angeschliffen und abgesaugt werden. Untergrund entsprechend mit geltenden Normen und Merkblättern prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Bei Parkettarbeiten ist eine besonders sorgfältige Untergrundprüfung zu empfehlen.

Haftungsmindernde oder labile Schichten abbürsten, abschleifen, abräsen oder kugelstrahlen. Untergrund gründlich absaugen.

Je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes geeignete Grundierung der UZIN Produktübersicht entnehmen. Aufgetragene Grundierung gut durchtrocknen lassen. Reaktionsharzgrundierungen wie z. B. 2-K Epoxi-Dichtgrundierung UZIN PE 460/UZIN PE 480 oder UZIN PE 414 Turbo, lt. Produktdatenblatt einsetzen.

Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte beachten.

Verarbeitung:

1. 5,5 – 6 Liter kaltes, klares Wasser in sauberen Behälter geben. Sackinhalt (25 kg) unter kräftigem Rühren einstreuen und zu einer sämig-flüssigen, klumpenfreien Masse anmischen. Rührgerät mit UZIN Spachtelmasse-rührer verwenden.
2. Masse auf den grundierten Untergrund gießen und mit der Glättkelle oder dem UZIN Flächenrakel gleichmäßig verteilen. Erforderliche Schichtdicke möglichst in einem Arbeitsgang auftragen. Zur Verbesserung von Verlauf und Oberfläche kann die noch flüssige Schicht mit der UZIN Stachelentlüftungsrolle behandelt werden.

Verbrauchsdaten:

Schichtdicke	Verbrauch	25 kg-Sack reicht für ca.
1,5 mm	2,4 kg/m ²	10 m ²
2 mm	3,2 kg/m ²	7,5 m ²
10 mm	16 kg/m ²	1,5 m ²

Belegreife:

Schichtdicke	Belegreife
2 mm	18 Stunden*
5 mm	24 Stunden*
10 mm	48 Stunden*

*Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte.

Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebinde bei trockener Lagerung mindestens 6 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und Inhalt rasch verbrauchen.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 15 – 25 °C und relative Luftfeuchte unter 75 %. Niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchte und hohe Schichtdicken verzögern, hohe Temperaturen beschleunigen die Erhärtung, Trocknung und Verlegereife. Im Sommer kühl lagern und möglichst kaltes Wasser verwenden.
- ▶ Dehn-, Bewegungs- und Wandanschlussfugen aus dem Untergrund sind zu übernehmen. Gegebenenfalls an aufgehenden Bauteilen UZIN Randdämmstreifen anbringen um das Einlaufen der Masse in Anschlussfugen zu verhindern.
- ▶ Pumpfähig mit kontinuierlich mischenden Schneckenpumpen z. B. vom Typ m-tec duo mix, P.F.T.-Monojet u. ä.
- ▶ Bei Schichtdicken über 5 mm an aufgehenden Bauteilen ausreichend breite, elastische UZIN Randdämmstreifen anbringen.
- ▶ Bei höheren Schichtdicken über 10 mm auf feuchteempfindlichen oder labilen Untergründen (z. B. auf Calciumsulfatestrichen oder alten Klebstoffresten) sind Epoxidharzgrundierungen wie 2-K Epoxi-Dichtgrundierung UZIN PE 460 abgesandt vorzuziehen.
- ▶ Frisch gespachtelte Flächen vor Zugluft, Sonnen- und Wärme-einwirkung schützen.
- ▶ Böden aus Holzwerkstoffen können besonders hohe Scher- und Zugkräfte ausüben. Auf sehr gute Oberflächen- und Verbundfestigkeit des Untergrunds und der Spachtelmasse achten.
- ▶ Auf Untergründen mit zweifelhafter Oberflächenfestigkeit, auf Alt-Untergründen u. ä., wird der Einsatz der Entkopplungsunterlagen UZIN Multimoll Vlies, Multimoll Top 4 oder Top 9, sowie Multimoll Softsonic empfohlen.
- ▶ Mitgeltend und zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen, Richtlinien und Merkblätter:
 - DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“
 - DIN 18 356 „Parkettarbeiten“
 - DIN 18 352 „Fliesen- und Plattenarbeiten“
 - TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“
 - TKB-Merkblatt „Technische Beschreibung und Verarbeitung von zementären Bodenspachtelmassen“
 - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“

Arbeits- und Umweltschutz:

Enthält Zement, chromatarm nach EU-VO 1907/2006 (REACH) – GISCODE ZP 1. Zement reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Kontakt mit Haut und Augen vermeiden, ggf. sofort mit Wasser spülen. Bei Hautreizung und Augenkontakt Arzt aufsuchen. Schutzhandschuhe tragen. Beim Anmischen Staubschutzmaske tragen. In erhärtetem, getrocknetem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

EMICODE EC 1 R PLUS – „Sehr emissionsarm“ – geprüft und eingestuft entsprechend GEV Richtlinien. Weist keine nach heutigem Kenntnisstand relevanten Emissionen von Formaldehyd, Schadstoffen oder anderen flüchtigen, organischen Stoffen (VOC) auf.

Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, rieselfreie Papiergebinde sind recyclingfähig. Produktreste sammeln, mit Wasser mischen, erhitzen lassen und als Baustellenabfall entsorgen.